

Produktname: LOX (2U4) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe13374**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:100-1:200,FC 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	47kDa

Antigen-Informationen

Genname	LOX
Alternative Namen	lox; LYOX; Lysyl oxidase; Protein lysine 6 oxidase;
Gen-ID	4015.0
SwissProt ID	P28300
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der humanen LOX

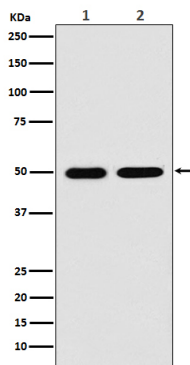
Hintergrund

Verantwortlich für die posttranslationale oxidative Desaminierung von Peptidyllysinresten in Vorstufen von fibrösem Kollagen und Elastin. Neben der Vernetzung von extrazellulären Matrixproteinen könnte es eine direkte Rolle bei der Tumorsuppression spielen. Verantwortlich für die posttranslationale oxidative Desaminierung von Peptidyllysinresten in Vorstufen von fibrösem Kollagen und Elastin (PubMed:26838787). Regulator der Ras-Expression. Könnte an der Tumorsuppression beteiligt sein. Spielt aufgrund von Ähnlichkeiten eine Rolle in der Architektur der Aortenwand.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der LOX-Expression in (1) Jurkat-Zelllysate; (2) Mausgehirnlysate.